

## **Verordnung**

*vom 21. Januar 2003*

### **betreffend die Änderung der Geschäftsordnung des Verfassungsrates des Kantons Freiburg (Präsidium 2004)**

---

#### *Der Verfassungsrat des Kantons Freiburg*

gestützt auf Art. 73 Abs. 1 seiner Geschäftsordnung vom 4. Oktober 2000;  
auf Antrag seines Büros,

*beschliesst folgendes :*

#### **Art. 1**

Die Geschäftsordnung des Verfassungsrates vom 4. Oktober 2000 (SGF 10.32) wird wie folgt abgeändert:

##### ***Art. 8 Abs. 1***

<sup>1</sup> Die Mitglieder des Büros werden vom Verfassungsrat gewählt; es besteht aus der Präsidentin oder dem Präsidenten, der drei Vizepräsidenten oder Vizepräsidentinnen und sieben weiteren Mitgliedern, d.h. je einem pro Fraktion, von denen sechs auch Stimmzählerinnen und Stimmzähler sind.

##### ***Art. 9 Abs. 1***

<sup>1</sup> Die Mitglieder des Büros werden für die Dauer von drei Jahren gewählt. Sie sind für die restliche Dauer der Arbeiten wiederwählbar.

##### ***Art. 10 Abs. 2<sup>bis</sup> (neu)***

<sup>2bis</sup> Anfangs 2003, wählt der Verfassungsrat eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten für 2004. Nach ihrer Wahl, wird diese Person 3. Vizepräsident/in. Am 1. Juli 2003, wird sie 1. Vizepräsident/in und die momentanen 1. Vizepräsident/in und 2.

Vizepräsident/in treten einen Rang ab. Im Jahr 2004, wird der/die Präsident/in 2003 3. Vizepräsident/in und die drei anderen Mitglieder des Präsidiums steigen direkt in das nächst höhere Amt auf, als sie bis Ende 2003 inne hatten.

**Art. 14** Vertretung

Ist die Präsidentin oder der Präsident abwesend, so übernehmen die Vizepräsidentin oder der Vizepräsident die Vertretung, in der Reihenfolge ihres Ranges (1. Vizepräsident/in, dann die 2. und schliesslich die 3. Vizepräsidenten/innen).

**Art. 32**

*Ersetzen der Ausdrücke* « der beiden Vizepräsidenten oder Vizepräsidentinnen » *durch* « die drei Vizepräsidenten und Vizepräsidentinnen ».

**Art. 64 Abs. 1 und 6 (neu)**

<sup>1</sup> *Ersetzen der Ausdrücke* « der beiden Vizepräsidenten oder Vizepräsidentinnen » *durch* « der drei Vizepräsidenten oder Vizepräsidentinnen ».

<sup>6</sup> Der Verfassungsrat kann alle Wahlen durch Beifall vornehmen, wenn sich kein anderes Mitglied dem widersetzt.

**Art. 2**

Die vorliegende Verordnung tritt am Tag ihres Beschlusses in Kraft.

Der Präsident :

Der Generalsekretär:

Christian Levrat

Antoine Geinoz